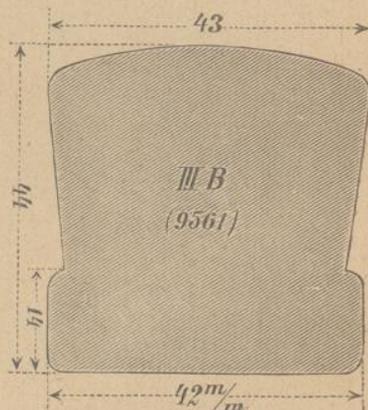
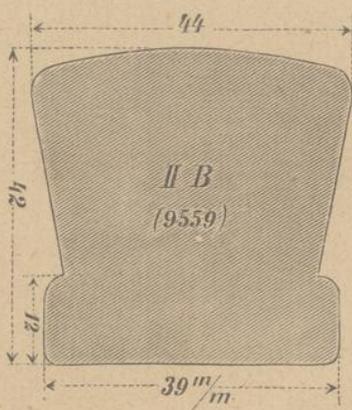
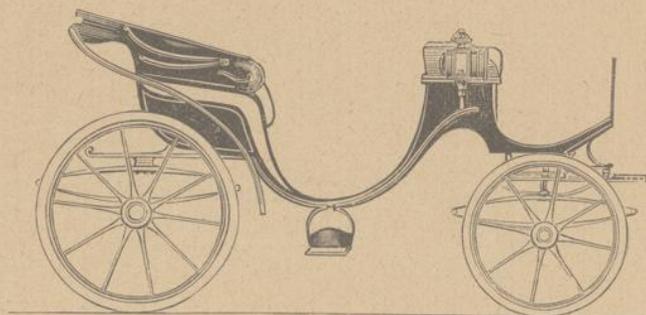


Massive Gummireifen für Equipagen.



Wagen-Bremsrollen für Gummireifen.



Aus Gummi, innen Messinghülse per Stück K 4.—

Ganz aus Messing per Stück K 4.—

Massive

Gummi-Radreifen

für

Equipagen.

A) Garnituren, bestehend aus:

4 Rädern mit Hickory-Speichen, Rusten-Nabe, die Eisenfelge blank
gedreht, mit Gummireifen Profil II^B

Vorderrad	70 cm	Hinterrad	90 cm	per Garnitur	K 430.—
»	75 »	»	95 »	»	» 450.—
»	80 »	»	100 »	»	» 470.—
»	85 »	»	105 »	»	» 490.—
»	90 »	»	110 »	»	» 510.—

B) Gummireifen allein

(ohne Räder)

per Kilo Gummi K 14.—

Profil II^B

Durchmesser des Rades	70	75	80	85	90	95	100	105	110 cm
Gewicht per Reifen in gr.	5000	5350	5740	6050	6400	6760	7120	7470	7830
Preis per Stück Reifen K	70.—	75.—	80.—	85.—	90.—	95.—	100.—	105.—	110.—

Zur gefälligen Beachtung

Nach mehrjährigen Erfahrungen haben wir uns für die Fabrikation der nebenstehend angeführten und skizzierten

GUMMIREIFEN

entschieden, die in Bezug auf Qualität, Solidität und Haltbarkeit alle bisher verwendeten Reifen übertreffen. Unsere Gummireifen werden aus dem besten, für diesen Zweck geeigneten Materiale hergestellt, welches sich in der Praxis vorzüglich bewährt hat. Unsere Gummireifen werden passend, jedoch ohne Spannung, in die Felgen eingesetzt, wodurch einer Erweiterung der eventuell durch scharfen Schotter, Glasscherben etc. im Gummi entstandenen kleinen Einrisse vorgebeugt wird, so daß also auch leicht beschädigte Reifen noch längere Zeit benützt werden können.

Zur Konservierung der Gummireifen erlauben wir uns nachstehende Winke zu erteilen:

Das Befahren von frisch beschotterten Straßen und Tramway-Geleisen ist nach Tunlichkeit zu vermeiden; Schienengeleise und Geleisewechsel sollen langsam übersetzt werden.

Die Wagenräder sollen möglichst senkrecht auf der Lauffläche der Gummiräder stehen, denn bei schiefstehenden Rädern wird der Gummi einseitig mehr abgenützt und kann mit der Zeit in der Mitte abgedrückt werden.

Die Gummireifen dürfen weder mit Oel oder Fett, noch mit Petroleum oder Benzin gereinigt werden, weil dadurch der Gummi angegriffen und zersetzt wird.

Die Equipage soll nicht längere Zeit ruhig auf den Gummireifen stehen bleiben, weil der Gummi an den Stellen, welche den Boden berühren, in Folge des konstanten Druckes an Elastizität verliert.

Es wird daher die Verwendung von Wagenböcken empfohlen, damit die Räder frei hängen können.

Beim Fahren ist das Bremsen mit gewöhnlichen Bremsklötzen zu vermeiden; man bediene sich dagegen der für die Gummireifen eigens konstruierten Bremsrollen. (Siehe Seite 4.)